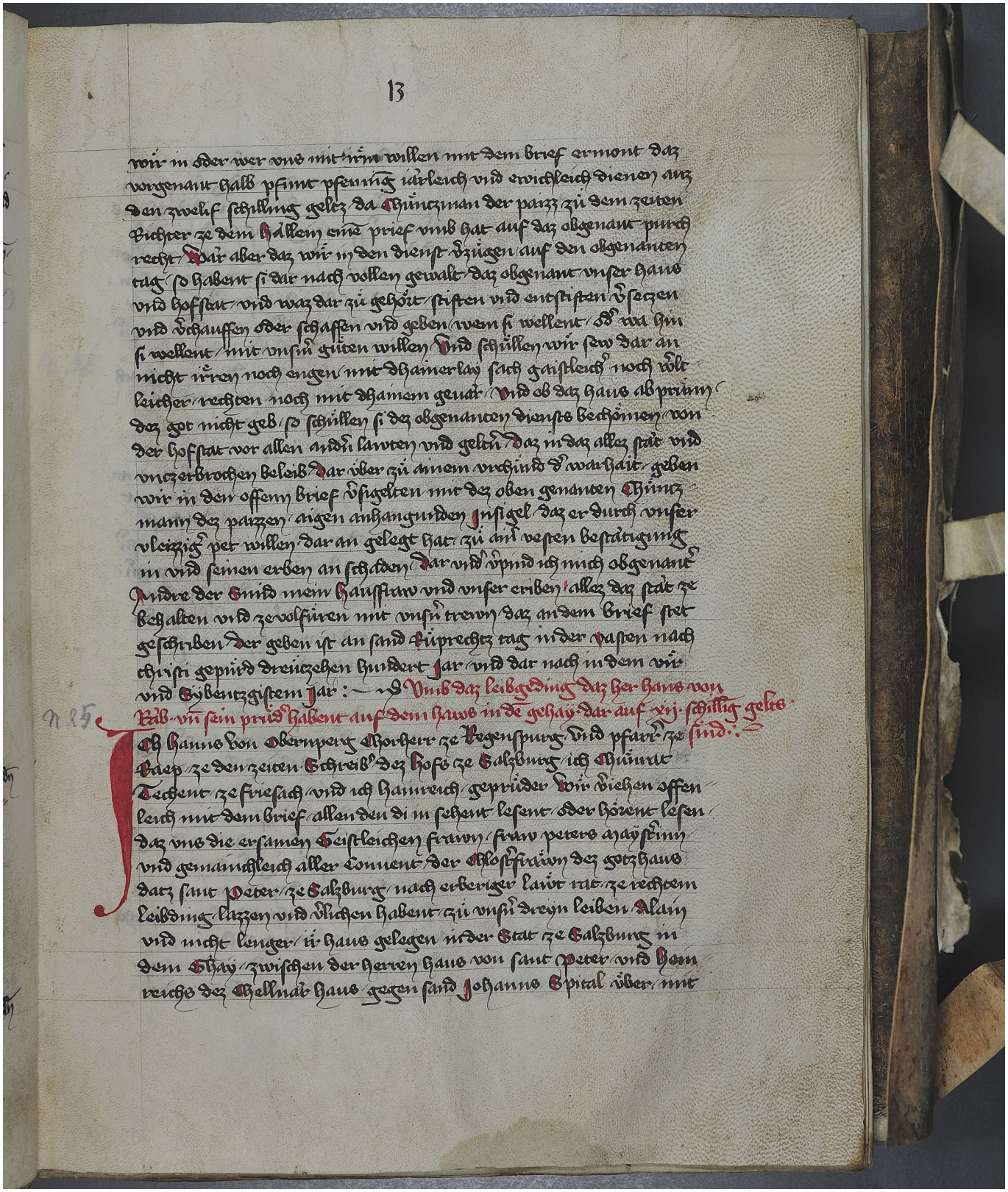
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37905
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



13

wir in oder wer uns mit rẽm willen mit dem brief ermont daz
vorgenant halb pfunt pfenning iärleich vnd ewichleich dienen anz
den zwelif schilling gelez da Chünczman der parzz zu dem zeiten
richter ze dem Hallein einē brief vmb hat auf daz obgenant purch
recht. Dar aber daz wir in den dienst dzügen auf den obgenanten
tag so haben si dar nach vollen gewalt daz obgenant unser haus
vnd hofstat vnd waz dar zu gehört stiften vnd entstiften vsetzen
vnd dchauffen oder schaffen vnd geben wem si wellent. ob wir im
si wellent mit unsẽ gütten willen vnd schüllen wir sew dar an
nicht irren noch engen mit dhainerlay sach gaistleich noch welt
leicher rechten noch mit dhainem gewalt. Vnd ob daz haus ab prinn
daz got nicht geb so schüllen si dez obgenanten dienstz bechömen von
der hofstat vor allen andẽ lawten vnd gelten daz in daz allez stät vnd
unzerbrochen beleib dar über zu einem urchünd d' warhait geben
wir in den offenn brief dsigelten mit dez oben genanten Chünz
mann dez parzzen aigen anhangunden insigel daz er durch unser
vleizzig pet willen dar an gelegt hat zu ainr vesten bestätigung
in vnd seinen erben an schaden. Dar vnd vpnd ich mich obgenante
Judite der Chnid mein hausfraw vnd unser erben allez daz stät ze
behalten vnd zevolfüren mit unsẽ trewn daz in dem brief stet
geschriben. Der geben ist an sand Chüprechz tag in der vasten nach
christi gepurd dreuzehen hundert jar vnd dar nach in dem vir
vnd sybenzgistem jar: — — Vmb daz leibgeding daz her hans von
Rab. vn sein prid haben auf dem haus in de gehay. dar auf xij. schilling gelts.

Ich Hanns von Oberndorf Chorherr ze Regenspurg vnd pfarrer ze Sind.
Laep ze den zeiten Ertzbischof dez hofs ze Salzburg ich Chünrat
Techent ze Friesach vnd ich Hainreich gepruder wir viehen offen
leich mit dem brief allen den di in sehent lesent oder hörent lesen
daz uns die ersamen Geistleichen frawn frawn peters ayaẽ Chünn
vnd gemainchleich aller Conuent der Chlosterfrawn dez gotzhaus
datz sant Peter ze Salzburg nach erberiger lawt rat ze rechtem
leibding lützen vnd vlichen haben zu unsẽ dreyn leiben Alain
vnd nicht lenger ir haus gelegen in der Stat ze Salzburg in
dem Chay zwischen der herren haus von sant Peter vnd dem
reicho dez Chellnar haus gegen sand Johanns Spital über mit